

# RS OGH 1996/5/23 8Ob2085/96t, 8Ob29/98t, 8Ob333/98y, 8Ob332/98a, 8Ob23/99m, 8Ob198/99x, 8Ob285/99s,

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 23.05.1996

## Norm

KO §88 Abs1

KO §90

KO §119 Abs5 D

KO §176 F

## Rechtssatz

Der einzelne Konkursgläubiger hat kein Individualmitwirkungsrecht und daher auch keine Rechtsmittelbefugnis im Verwertungsverfahren. Er kann daher eine Ausscheidung gemäß § 119 Abs 5 KO nur anregen, aber nicht im Sinne eines Erledigungsanspruches beantragen und es steht ihm in solchen Angelegenheiten daher auch kein Rekursrecht zu. Solche Rechte haben nur der Masseverwalter, der Gemeinschuldner und die einzelnen Mitglieder des Gläubigerausschusses. Dies gilt auch dann, wenn kein Gläubigerausschuss bestellt ist, und selbst dann, wenn keine - nur fakultativ vorgesehene - Befassung der Gläubigerversammlung vorausgegangen ist.

## Entscheidungstexte

- 8 Ob 2085/96t

Entscheidungstext OGH 23.05.1996 8 Ob 2085/96t

Veröff: SZ 69/124

- 8 Ob 29/98t

Entscheidungstext OGH 12.02.1998 8 Ob 29/98t

Auch; nur: Der einzelne Konkursgläubiger hat keine Rechtsmittelbefugnis (T1)

Beisatz: Auch nicht in den Fällen der §§ 116 und 117 KO. (T2)

- 8 Ob 333/98y

Entscheidungstext OGH 28.01.1999 8 Ob 333/98y

Auch; Beisatz: Bei Vorliegen der Voraussetzungen des § 186 Abs 2 KO sind die Wirkungen einer verspäteten Bestellung des Masseverwalters auf jenen Zeitpunkt rückzubeziehen, zu dem - objektiv betrachtet - das

Erfordernis der Bestellung gegeben war. Lagen im Zeitpunkt der Beschlussfassung über eine

Vermögensausscheidung gemäß § 119 Abs 5 KO die Voraussetzungen für die Entziehung der Eigenverwaltung vor, dann beginnt die Rekursfrist für einen nachträglich bestellten Masseverwalter mit der Zustellung des

Beschlusses an ihn zu laufen. (T3)

- 8 Ob 332/98a  
Entscheidungstext OGH 28.01.1999 8 Ob 332/98a  
Auch; Beis wie T3
- 8 Ob 23/99m  
Entscheidungstext OGH 29.04.1999 8 Ob 23/99m  
nur T1
- 8 Ob 198/99x  
Entscheidungstext OGH 11.11.1999 8 Ob 198/99x  
nur T1; Beisatz: Absonderungsgläubiger ist zugleich Konkursgläubiger. (T4)  
Veröff: SZ 72/178
- 8 Ob 285/99s  
Entscheidungstext OGH 25.11.1999 8 Ob 285/99s  
Auch; Beis wie T2
- 8 Ob 199/99v  
Entscheidungstext OGH 25.11.1999 8 Ob 199/99v  
nur T1; Beis wie T4
- 8 Ob 259/00x  
Entscheidungstext OGH 21.12.2000 8 Ob 259/00x  
Auch
- 8 Ob 80/02a  
Entscheidungstext OGH 17.10.2002 8 Ob 80/02a  
Auch; Beisatz: Auch kein Rekursrecht des einzelnen Gläubigers gegen die Abweisung des Antrages auf Wiedereinbeziehung bereits nach § 119 Abs 5 KO ausgeschiedener Vermögensgegenstände. (T5)
- 8 Ob 8/06v  
Entscheidungstext OGH 30.03.2006 8 Ob 8/06v  
Vgl auch; Veröff: SZ 2006/51
- 8 Ob 4/10m  
Entscheidungstext OGH 18.08.2010 8 Ob 4/10m  
Vgl aber; Beisatz: Im Schuldenregulierungsverfahren mit Eigenverwaltung des Schuldners sind die für die Verneinung der Rekurslegitimation des einzelnen Gläubigers angeführten Argumente nicht im gleichen Maße gegeben. Insbesondere ist die Gefahr einer unzumutbaren Verfahrensverzögerung durch eine Vielzahl von Rekursberechtigten im Hinblick auf § 186 Abs 2 Z 1 KO vernachlässigbar. Es ist daher die Anerkennung eines subsidiären Rekursrechts der einzelnen Gläubiger gegen den Ausscheidungsbeschluss im Fall einer Eigenverwaltung des Schuldners zu erwägen (hier allerdings offen gelassen). (T6)
- 8 Ob 56/10h  
Entscheidungstext OGH 23.11.2010 8 Ob 56/10h  
Auch; nur: Der einzelne Konkursgläubiger hat keine Rechtsmittelbefugnis im Verwertungsverfahren. (T7)
- 8 Ob 44/10v  
Entscheidungstext OGH 22.02.2011 8 Ob 44/10v  
Auch; nur T1
- 8 Ob 142/10f  
Entscheidungstext OGH 21.12.2010 8 Ob 142/10f  
nur: Der einzelne Konkursgläubiger hat kein Individualmitwirkungsrecht und daher auch keine Rechtsmittelbefugnis im Verwertungsverfahren. Er kann daher eine Ausscheidung gemäß § 119 Abs 5 KO nur anregen, aber nicht im Sinne eines Erledigungsanspruches beantragen und es steht ihm in solchen Angelegenheiten daher auch kein Rekursrecht zu. (T8)
- 8 Ob 73/11k  
Entscheidungstext OGH 29.09.2011 8 Ob 73/11k  
Auch; nur T1
- 8 Ob 104/11v

Entscheidungstext OGH 22.11.2011 8 Ob 104/11v

Auch; nur T7; Veröff: SZ 2011/136

- 8 Ob 36/15z

Entscheidungstext OGH 28.04.2015 8 Ob 36/15z

Auch; Beisatz: Dies gilt auch im Schuldenregulierungsverfahren mit Eigenverwaltung des Schuldners. (T9)

Beisatz: Hier: Ausscheidung nach § 119 Abs 5 IO. (T10); Veröff: SZ 2015/40

- 8 Ob 37/15x

Entscheidungstext OGH 28.04.2015 8 Ob 37/15x

Auch; Beis wie T9; Beis wie T10

- 8 Ob 30/18x

Entscheidungstext OGH 27.04.2018 8 Ob 30/18x

- 8 Ob 65/19w

Entscheidungstext OGH 27.06.2019 8 Ob 65/19w

nur: Der einzelne Konkursgläubiger hat kein Individualmitwirkungsrecht und daher auch keine Rechtsmittelbefugnis im Verwertungsverfahren. (T11)

Beis wie T9; Beis wie T10

- 8 Ob 20/20d

Entscheidungstext OGH 14.04.2020 8 Ob 20/20d

nur T11

- 8 Ob 52/20k

Entscheidungstext OGH 28.09.2020 8 Ob 52/20k

Vgl; nur T11

- 8 Ob 40/21x

Entscheidungstext OGH 25.05.2022 8 Ob 40/21x

Vgl; Beisatz: Hier: Auch nicht der Vorkaufsberechtigte im Verfahren über die Genehmigung einer freihändigen Liegenschaftsveräußerung. (T12)

#### **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1996:RS0102114

#### **Im RIS seit**

15.06.1997

#### **Zuletzt aktualisiert am**

10.08.2022

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)